

Der Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ sucht eine Reinigungskraft (m/w/d)

Dem Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ obliegt die Abwasserbeseitigung der Stadt An der Schmücke, der Stadt Bad Frankenhausen (OT Esperstedt) und den Gemeinden Etzleben, Oberheldrungen sowie Reinsdorf, betreibt eine Zentralkläranlage und hat seinen Verwaltungssitz im Ortsteil Oldisleben der Stadt An der Schmücke.

Zum 01.01.2026 steht eine Teilzeitsstelle als Reinigungskraft für das Verwaltungsgebäude zur Verfügung. Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d), der/die Freude an der Arbeit hat und diese sorgfältig und zuverlässig ausführt.

Die Aufgaben im Einzelnen umfassen

- die Reinigung von Büroräumen, Teeküche, Fluren und Treppenhaus wie das Saugen, Wischen von Böden und Oberflächen sowie Fenster- und Türenreinigung,
- die gründliche und hygienische Säuberung der Sanitäranlagen sowie das Auffüllen von Verbrauchsmaterialien,
- die Entleerung von Papierkörben und Mülleimern,
- Sauberhaltung vom Fußweg der Haupt- und Nebeneingänge
- Meldung von Mängeln oder Reparaturbedarf,
- sorgsamer Einsatz von Arbeits- und Reinigungsmitteln sowie Einhaltung von Hygiene- und Sicherheitsvorschriften

Wir bieten

- Flexible Arbeitszeiten, 1mal wöchentlich 4 Stunden (außerhalb der Sprechzeiten)
- Festeinstellung nach erfolgreicher Probezeit
- Entlohnung, Urlaub, Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge nach TVöD

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an werkleitung@azv-thueringer-pforte.de oder in Papierform **bis spätestens 12.12.2025** an den

**Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“
Werkleiterin Klaudia Daßler
„Bewerbung“
Karl-Marx-Straße 12, OT Oldisleben
06577 An der Schmücke**

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtiger Bewerber vernichtet. Aus diesem Grund sollten die Anlagen der Bewerbungen ausschließlich Kopien sein. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

S. Schäffer
Verbandsvorsitzende

K. Daßler
Werkleiterin